



## POSTKARTE

An die  
Braunschweigische  
Wissenschaftliche Gesellschaft  
Postfach 33 29  
38023 Braunschweig

Ihre Zusage erbitten wir möglichst zeitnah,  
spätestens jedoch bis zum 03.07.2019.

Veranstalter:

Braunschweigische  
Wissenschaftliche Gesellschaft  
Fallerleber-Tor-Wall 16  
38100 Braunschweig

☎ +49 (0) 531 / 14466

📠 +49 (0) 531 / 14460

✉ [info@bwg.niedersachsen.de](mailto:info@bwg.niedersachsen.de)

🌐 [www.bwg-nds.de](http://www.bwg-nds.de)

Die  
**Braunschweigische  
Wissenschaftliche Gesellschaft**

lädt ein zum

## 15. Bioethik-Symposium Verantwortung für die Natur



**am Mittwoch, 10. Juli 2019,**  
14:00 bis 18:00 Uhr

im Haus der Wissenschaft Braunschweig  
Pockelsstraße 11,  
5. OG, Raum Veolia/Weitblick



Braunschweigische  
Wissenschaftliche  
Gesellschaft

# Verantwortung für die Natur

Klimawandel, Bevölkerungswachstum und -verschiebungen, beschleunigte Veränderungen der Landschaftsbewirtschaftung und -kultur wie die zunehmende Industrialisierung und Technisierung unserer Umwelt fordern heraus zu einem fundamentalen Nachdenken über unser Verhältnis zur Natur. Wir tragen Verantwortung.

Der Titel unseres 15. Bioethik-Symposiums stellt das Verhältnis des Menschen unserer gegenwärtigen Gesellschaft in einen offenen, dennoch verpflichtenden Zeit- und Wertehorizont, regional und global. Wir sind nicht nur für die aktuelle und unmittelbare Umwelt verantwortlich sondern auch für die Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde, also auch für die ökologischen Lebensräume der Menschheit.

Das stellt uns vor weitreichende strukturelle, organisatorische, ökonomische und politische Aufgaben der aktuellen und prospektiven Gestaltung.

Kann es eine Verantwortung für die Natur geben ohne die für den Menschen? Und umgekehrt: eine Verantwortung für den Menschen ohne die für die Natur? Wohl kaum!

Die Verantwortung richtet sich auf die Gestaltung der Ökosysteme, d. h. der den Bedürfnissen von Produktion, Verteilung, Nutzung und zukunftsfähiger Regeneration angepassten ökologischen und ökonomischen Gestaltung unserer soziokulturellen Lebensräume und Landschaften.

Die Achtung eines „Eigenrechtes“ der Natur zur Lebensentwicklung und -entfaltung gilt auch dem Erhalt der biologischen, pflanzlichen und tierischen Artenvielfalt in artgerechter Landwirtschaftskultur.

Unumgängliche Eingriffe in die uns unmittelbar umgebende Natur haben den Artenschutz zu berücksichtigen auch im Blick auf mögliche positive oder negative Entwicklungen.

Verantwortung für die Natur fordert auch eine ökologische Vernunft, die nicht nur den gegenwärtigen und regionalen sondern auch zukünftigen und globalen Lebensbedürfnissen gerecht werden kann. Dazu gehört auch die in individueller und kollektiver Verantwortung zu leistende, autonome, d. h. nicht nur (z.B. ressourcenbedingte) Selbstbegrenzung. Verantwortung für die Natur ist geboten: nicht nur um des Menschen willen sondern auch um der Natur willen.

Prof. Dr. Otto Richter  
Präsident der BWG

Prof. Dr. Klaus Gahl  
Vizepräsident der BWG

# Programm

- 14:00 **Begrüßung, Einführung und Moderation**  
Prof. Dr. Otto Richter  
Präsident der BWG
- 14:15 **Verantwortung für Ökosysteme und Landschaften**  
Prof. Dr. Hansjörg Küster  
Institut für Geobotanik der Leibniz Universität Hannover
- 15:00 **Biologische Vielfalt und Landwirtschaft: wie zusammenwächst, was zusammen gehört**  
Prof. Dr. Jens Dauber  
Thünen-Institut, Abteilung für Biodiversität, Braunschweig
- 15:45 Pause
- 16:15 **Artenschutz bei Eingriffen in die Natur**  
Uwe Kirchberger  
Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz, Stadtverwaltung Braunschweig
- 17:00 **Der Wert der Natur: Vom Sinn und Zweck der biologischen Vielfalt**  
Dr. Uta Eser, Tübingen  
Büro für Umweltethik Tübingen
- 17:45 **Schlusswort**  
Prof. Dr. Klaus Gahl  
Vizepräsident der BWG

## Anmeldung

(Bitte Druckbuchstaben oder Stempel)

.....  
.....  
.....  
.....

Zum 15. Bioethik-Symposium unter dem Titel  
„**Verantwortung für die Natur**“

am 10. Juli 2019, 14:00 - 18:00 Uhr,  
im Haus der Wissenschaft Braunschweig

melde ich mich mit ..... Begleitpersonen an.

Anmeldung bitte bis zum **03.07.2019** an die umseitige Adresse oder per:

☎ +49 (0) 531 / 14466  
☎ +49 (0) 531 / 14460  
✉ info@bwg.niedersachsen.de

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.  
Auch nicht angemeldete Gäste sind herzlich willkommen. Mit Ihrer  
Anmeldung erleichtern Sie unsere Organisation.

